



HSBC Fondskonzept Discountstrukturen

Aus Unsicherheit wird Rendite



HSBC
Global Asset
Management

Marktumfeld erfordert Umdenken

Die derzeitige Geldpolitik stellt die Vermögensanlage vor besondere Herausforderungen: Die Renditechancen von Staats- und Unternehmensanleihen sind weitgehend ausgeschöpft. Zusätzlich werden die Aktienmärkte durch Unsicherheiten dominiert. Neben Wachstums-sorgen verursachen insbesondere auch politische Spannungen hohe Schwankungen an den Märkten.

Unsicherheit als Renditequelle ...

Eine Anlageklasse, die von Unsicherheiten profitiert, ist die Volatilität. Denn anders als bei traditionellen Anlageklassen wird nicht auf die Erwartung steigender Kurse gesetzt, sondern darauf, wie intensiv die Kurse schwanken. Dabei wird die erwartete Schwankungsbreite regelmäßig und dauerhaft vom Markt überschätzt. Diese systematische Überschätzung wird als Volatilitätsprämie bezeichnet. Hiervon können Anleger profitieren.

... und das Beste: Diese Renditequelle versiegt nicht!

Denn Marktteilnehmer werden nie einer Meinung sein und so werden Unsicherheiten immer bestehen. Schwankende Aktienkurse gab es immer und wird es weiterhin geben und damit auch die Volatilitätsprämie.



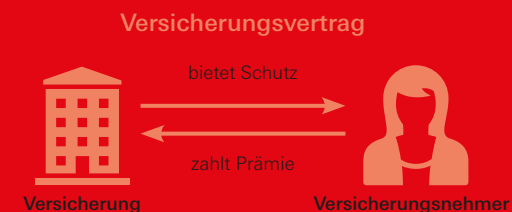
Quelle: HSBC Global Asset Management. Nur zu illustrativen Zwecken. Jegliche Art von Prognose ist rein indikativ und stellt keinen verlässlichen Indikator für künftige Wertentwicklungen dar.

Wie wird aus Unsicherheit Rendite?

Der einfachste Weg, um von hoher Unsicherheit zu profitieren und somit Volatilitätsprämien zu vereinnahmen, ist der Verkauf von Verkaufsoptionen.

Der Verkauf von Verkaufsoptionen gleicht einem klassischen Versicherungsgeschäft: So übernimmt der Optionsverkäufer – wie ein Versicherer – das Risiko eines Schadenfalls, das heißt, er versichert

den Käufer der Option vor dem Risiko stark fallender Kurse.* Analog zu einer Versicherung wird er hierfür mit einer Prämie entlohnt, welche langfristig das übernommene Risiko überkompensiert. An dieser Stelle profitiert der Anleger von einer hohen Volatilität. Denn die Prämie ist umso höher, je stärker die Schwankungen an den Märkten sind.



Das Fondskonzept Discountstrukturen der HSBC folgt dem beschriebenen Konzept. Dabei nehmen unsere Fonds die Stellung

der Versicherung ein und bieten so die Möglichkeit, Unsicherheit in Rendite umzuwandeln.

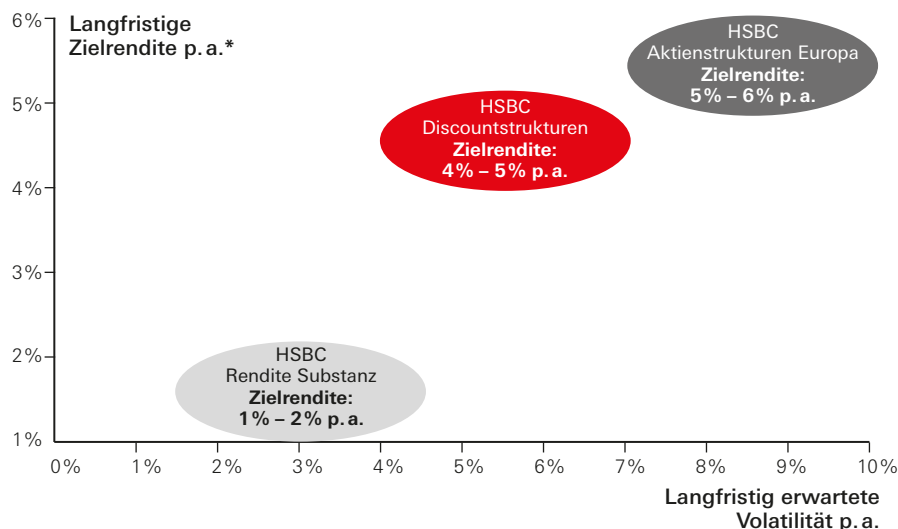


Quelle: HSBC Global Asset Management. Nur zu illustrativen Zwecken. Vereinfachte Darstellung.

* Der Käufer hat das Recht, zu einem bestimmten Zeitpunkt seine Aktie an den Verkäufer der Option zu einem vorab festgelegten Preis zu verkaufen.

Mit dem HSBC Fondskonzept Discountstrukturen von der Unsicherheit an den Märkten profitieren

HSBC bietet gleich drei Lösungen, die aus Unsicherheit Rendite generieren. Die drei Fonds unterscheiden sich hinsichtlich ihres Risiko-Rendite-Profiles und bieten so für jeden Anleger eine passende Alternative.



Fondsname	HSBC Rendite Substanz	HSBC Discountstrukturen	HSBC Aktienstrukturen Europa
Auflegung	Juli 2007	April 2006	Oktober 2002
Empfohlene Anlagedauer	3 Jahre	5 Jahre	5 Jahre
Risiko- und Ertragsprofil**	3	4	4
WKN	A0MMTQ	A0JDCK	724591
ISIN	DE000A0MMTQ4	DE000A0JDCK8	LU0154656895
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend	Thesaurierend
Fondswährung	Euro	Euro	Euro
Ausgabeaufschlag***	Bis zu 1%	Bis zu 3%	Bis zu 5%
Verwaltungsgebühr***	Max. 0,60% p. a.	Max. 0,75% p. a.	Max. 0,875% p. a.

Quelle: HSBC Global Asset Management. Nur zu illustrativen Zwecken. * Es besteht keine Garantie, dass die Zielrendite erreicht wird. ** SRRI (Synthetischer Risiko- und Ertragsindikator). Dieser Indikator beruht auf historischen Daten; eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist damit nicht möglich. Die Einstufung des Fonds kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar. Auch ein Fonds, der in Kategorie 1 eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar. *** Kosten beziehen sich auf die Retail-Anteilklassen ohne Mindestinvestment. Es können zusätzliche Kosten wie beispielweise Depotkosten anfallen. Weitere Anteilklassen für institutionelle Anleger verfügbar.



Optionshandel geht bis in die Antike zurück

Bei Optionen handelt es sich um Termingeschäfte, die zur Absicherung oder auch zur Erzielung von Renditen genutzt werden. Bei einer Option wird durch Zahlung einer Prämie das Recht erworben oder verkauft, einen bestimmten Titel zu einem bestimmten Termin und Basispreis zu kaufen oder auch zu verkaufen.

Optionen sind keine Erfindung der Neuzeit. Wie die Thales-Anekdote zeigt, besteht der Handel mit Optionen schon seit über 2.500 Jahren. Thales von Milet (624–547 v. Chr.) war ein antiker griechischer Philosoph, Mathematiker und Astronom. Aufgrund seiner astronomischen Kenntnisse hatte er die Fähigkeit, bereits im Winter Olivenernten für das kommende Jahr zu prognostizieren. Er nutzte dies, indem er das Recht erwarb, alle Olivenpressen auf seiner Insel Milos zur Erntezeit zu einem Fixpreis zu mieten.

Als die Ernte tatsächlich beachtlich hoch ausfiel und so die Nachfrage nach Olivenpressen stieg, nutzte Thales sein Optionsrecht, alle Olivenpressen zu dem vorher vereinbarten Preis zu mieten. Er vermietete diese zu einem höheren Preis weiter, was ihm letztendlich zu Reichtum verhalf.

Zusammenfassung – Ihre Fragen, unsere Antworten

Für wen?

Anleger, die starke Schwankungen der Fondspreise vermeiden, dabei aber attraktive Renditen erreichen möchten. Durch die Palette von drei Fonds werden verschiedene Risiko-Rendite-Profile als Basisinvestment abgedeckt.

In welchem Marktumfeld?

Die Volatilitätsprämie existiert in allen Marktphasen. Besonders ausgeprägt ist sie jedoch in Phasen hoher Schwankungen, da hier die Differenz zwischen erwarteter und realisierter Volatilität besonders hoch ist.

Warum jetzt und auch zukünftig?

Traditionelle Renditequellen sind ausgereizt. Gleichzeitig korreliert das HSBC Fondskonzept Discountstrukturen nur gering mit traditionellen Anlageklassen.

Wo kommt die Rendite her?

Die Schwankung an den Aktienmärkten wird systematisch zu hoch bezahlt. Das heißt, dass die Versicherungsprämie gegen Kursschwankungen das Risiko regelmäßig überkompensiert.

Warum HSBC?

Langjährige Erfahrung im Management von Discountstrukturen – auch im Rahmen von Spezialfondsmandaten für institutionelle Kunden. Das in Düsseldorf ansässige Team besteht seit über 15 Jahren.

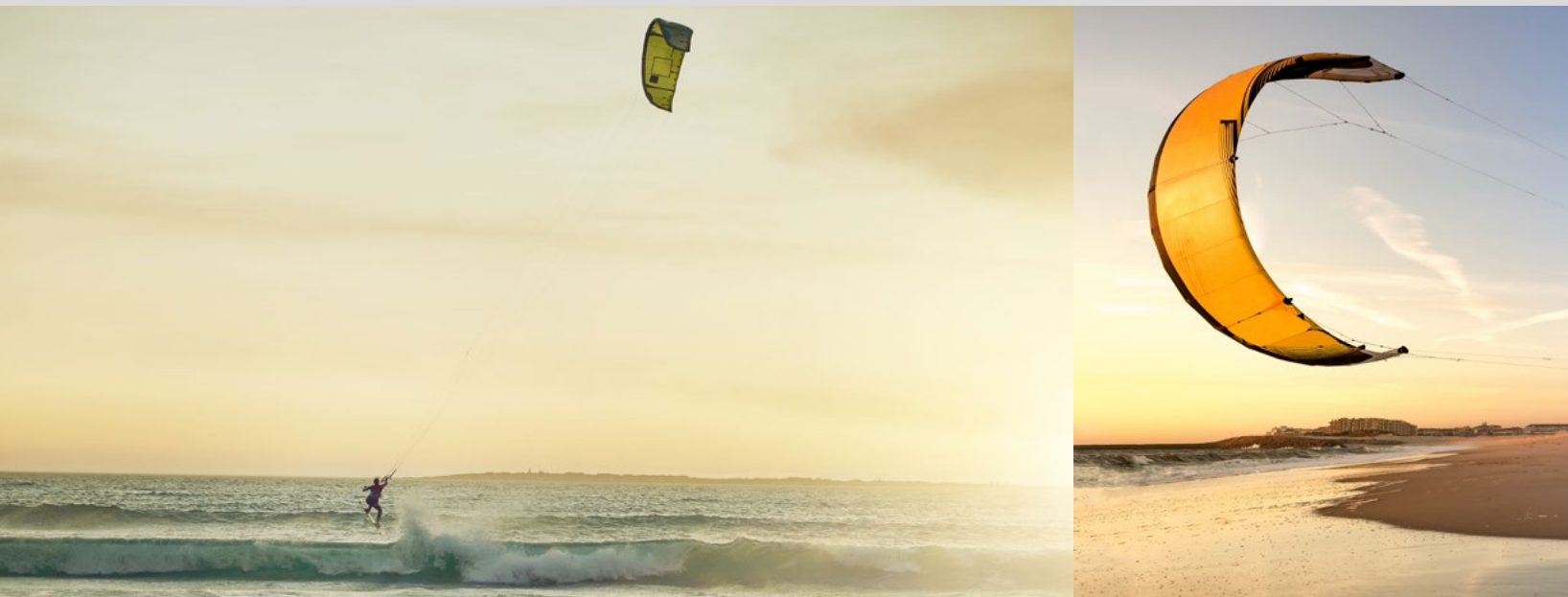
Risiken

- ◆ Die Fonds sind nicht für jeden Anleger geeignet. Es ist möglich, dass der Anleger bei Investments in diese Fonds einen Verlust, auch bis zur Höhe seines gesamten Investments, erleidet.
- ◆ Der Anteilwert von Aktienfonds kann relativ stark schwanken, auch Kursverluste sind möglich.
- ◆ Die Fonds setzen Derivategeschäfte auf Basiswerte ein, um an deren Wertsteigerungen zu partizipieren, auf deren Wertverluste zu setzen oder um das Fondsvermögen abzusichern. Hiermit verbundene erhöhte Chancen gehen mit gestiegenen Verlustrisiken einher. Durch Absicherung mittels

Derivategeschäften gegen Verluste können sich Gewinnchancen der Fonds verringern.

- ◆ Basiswährung der Fonds ist Euro. Die Fonds investieren auch in Instrumente, die in anderen Währungen denominated sind. Hieraus folgt ein Wechselkursrisiko. Ist die Heimatwährung des Anlegers nicht Euro, kann für ihn hieraus ein zusätzliches Wechselkursrisiko resultieren.
- ◆ Die Anlagen in den Fonds sind teilweise der Entwicklung an den Rentenmärkten ausgesetzt. Der Wert dieser Anlagen kann steigen oder fallen. Ein steigendes Zinsniveau und/oder Verschlechterungen in den Bonitätseinstufungen (Kreditratings) des zugrunde liegenden Emittenten wirken sich nachteilig auf den Wert der Anlagen aus.

Die ausführlichen Risiken können den jeweiligen Verkaufsprospekten und den wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) entnommen werden.



Kontakt

HSBC Global Asset Management
(Deutschland) GmbH
Königsallee 21/23, 40212 Düsseldorf
Telefon: +49 211 910 4784
E-Mail: fonds@hsbc.de
www.assetmanagement.hsbc.de/de

HSBC Global Asset Management
(Österreich) GmbH
Herrengasse 1–3, 1010 Wien
Telefon: +43 1230606092
E-Mail: office.wien@hsbc.at
www.assetmanagement.hsbc.at/de

Dieses Dokument wurde von HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH erstellt. Dieses Marketingdokument dient dem Vertrieb der in ihm vorgestellten Investmentfonds und stellt kein Angebot, keine Anlageberatung oder -empfehlung und keine unabhängige Finanzanalyse dar. Es kann eine Anlageberatung durch Ihre Bank nicht ersetzen. Die gesetzlichen Anforderungen zur Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen sind nicht eingehalten. Ein Verbot des Handels der besprochenen Finanzprodukte vor der Veröffentlichung dieses Dokuments besteht nicht. Das Dokument ist nicht für US-Bürger bestimmt. Es ist nur für den internen Gebrauch beim Empfänger bestimmt und darf weder ganz noch teilweise an Dritte weitergegeben oder ohne schriftliche Einwilligungserklärung verwendet werden. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Aufgrund ihrer Zusammensetzung können die Fonds eine erhöhte Volatilität aufweisen, d. h. die Anteilpreise können erheblichen Schwankungen unterworfen sein. Die Informationen in diesem Dokument beruhen auf externen Quellen, die wir für zuverlässig halten, aber keiner neutralen Prüfung unterzogen haben. Wir übernehmen weder Gewähr noch Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Die in diesem Dokument vertretenen Meinungen stellen ausschließlich die Auffassungen des Autors/der Autoren und der Redakteure und Gesprächspartner der HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH dar und können sich jederzeit ändern; solche Meinungsänderungen müssen nicht publiziert werden. Die Fonds sind nicht für jeden Anleger geeignet. Es ist möglich, dass der Anleger bei Investment in diese Fonds einen Verlust, auch bis zur Höhe seines gesamten Investments, erleidet. Die Informationen ersetzen nicht die allein maßgeblichen Verkaufsprospekte, die wesentlichen Anlegerinformationen und aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte. Diese erhalten Sie kostenlos und in deutscher Sprache bei der HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, Königsallee 21/23, 40212 Düsseldorf sowie unter www.assetmanagement.hsbc.de/de bzw. bei der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, Graben 2, 1010 Wien sowie unter www.assetmanagement.hsbc.at/de.

Dieses Dokument liefert u. a. auch einen Überblick über das wirtschaftliche Umfeld und wurde ausschließlich zu Marketingzwecken erstellt. Die Angaben stellen in keiner Weise eine Finanzanalyse, Anlageberatung bzw. eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar. Die Angaben wurden nicht in Einklang mit den Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegen auch keinem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Herausgeber in Deutschland: © HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH,
Königsallee 21/23, 40212 Düsseldorf
Herausgeber in Österreich: © HSBC Global Asset Management (Österreich) GmbH,
Herrengasse 1–3, 1010 Wien
Stand: Dezember 2018.